

Amt: Bauverwaltungsamt

Datum: 2007-05-03

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr.
B-4568/2007

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Stadtverordnetenversammlung	29.05.2007
Hauptausschuss	15.05.2007

Titel:

Gesellschaftsvertrag der Nuthe Wasser und Abwasser GmbH

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt den in der Anlage beigefügten Entwurf des Gesellschaftsvertrages der Nuthe Wasser und Abwasser GmbH abzuschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

nein

Gesamtkosten

EUR

jährliche Folgekosten

EUR keine

Haushaltsstelle

Bestätigung Kämmerin/Abt.-Ltrn. 20.1:

Bürgermeisterin

Amtsleiter/in

Erläuterung/Begründung:

Im September 2004 teilte die RWE Energy AG als private Mitgesellschafterin der NUWAB GmbH den beiden kommunalen Gesellschafterinnen mit, dass aufgrund neuer strategischer Ausrichtungen im Konzern beabsichtigt sei, den Gesellschaftsanteil der NUWAB GmbH an die EMB zu veräußern.

Der Stadt war es ein Anliegen, die Gesellschaft vollständig in kommunales Eigentum zu überführen. Die RWE bot deshalb den beiden Kommunen entsprechende Anteile ihres zur Veräußerung stehenden Eigentums an. Beide Kommunen fassten die Beschlüsse zum Erwerb und stellten die jeweils erforderlichen Mittel in ihren Haushalten bereit.

Aus diesem Anlass musste bedacht werden, wie sich künftig- nach dem Ausscheiden des privaten Mitgeschafters- die Zusammenarbeit zwischen den beiden verbleibenden gestaltet. Dazu gehörten auch grundsätzliche Überlegungen, ob die derzeitige Organisationsform insbesondere vor dem Hintergrund der Gebühren- und Entgeltentwicklung, steuerlicher Aspekte und neuerer Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes auch für die Zukunft die ideale Organisationsform darstellt. Zur Klärung dieser Frage wurde ein Gutachten in Auftrag gegeben in denen die Vor- und Nachteile der Organisationsformen Rekommunalisierung, Konzessionsmodell sowie Betreibermodell gegenübergestellt wurden. Zwischen der Gemeinde Nuthe-Urstromtal und der Stadt Luckenwalde bestand Einigkeit darüber, dass der Erwerb der privaten Mitgeschaftsanteile durch die Stadt Luckenwalde und der Gemeinde Nuthe-Urstromtal erst erfolgen soll, wenn die Frage zur zukünftigen Organisationsform abschließend geklärt ist.

Das Gutachten wurde in den politischen Gremien beider Gebietskörperschaften eingehend behandelt. Im Ergebnis einer gemeinsamen Informations- und Diskussionsveranstaltung erhielten die beiden Verwaltungen den Auftrag, gemeinsam ein tragfähiges Modell zu erarbeiten.

Es fand seinen Niederschlag in einem Entwurf der die Ausgestaltung des Betreibermodells beinhaltet. Auf einer weiteren gemeinsamen Veranstaltung am 24.04.2007 wurde es vorgestellt, beraten und mit einigen Änderungen versehen. Die Diskutanten empfahlen, diese „Endfassung“ als Beschlussvorschlag in die Gremien von Gemeindevertretung und Stadtverordnetenversammlung einzubringen.

Anlagen:

Gesellschaftsvertrag der Nuthe Wasser und Abwasser GmbH